SEPTEMBERAUSGABE DER SUPERLATIVE



iebe Kolleginnen und Kollegen,

es ist wieder so weit! Die kieferorthopädische Gemeinschaft trifft sich zum wissenschaftlichen Update. In diesem Jahr findet die Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Kieferorthopädie vom 27. bis 30.9.2023 in Stuttgart statt. Dazu finden Sie in diesem Heft viele Informationen und Anregungen.

Nach Einführung des neuen Kataloges für Mehr- und Zusatzleistungen in der vertragszahnärztlichen Versorgung haben wir den Kollegen Hendges als frisch gewählten Vorstandsvorsitzenden der KZBV im Interview. Hier berichtet er über die Verhandlungen im Bewertungsausschuss und gibt einen Ausblick für die berufspolitische Arbeit in den nächsten Monaten. Besonders Themen wie TI und EBZ, Fachkräftemangel und Rückkehr zur strikten Budgetierung werden konkret angesprochen.

Besonders freue ich mich, Ihnen den neuen Referenten für Kieferorthopädie der KZBV, unseren Kollegen Dr. Stefan Buchholtz, im Interview vorstellen zu können. Nach vielen Jahren intensiver kollegialer Arbeit für den Berufsstand hat Dr. Christoph Lassak den Staffelstab an

Dr. Stefan Buchholtz übergeben. Ich freue mich auf die Fortsetzung der engen konstruktiven Zusammenarbeit.

Im Interview mit DDr. Silvia Silli, Präsidentin des Verbands der Österreichischen Kieferorthopäden (VÖK), werfen wir ein Blick auf die Arbeit der Kolleginnen und Kollegen im Nachbarland.

Neben vielen weiteren interessanten Themen beschäftigt sich der Leitartikel mit ethischen Anforderungen und Problemen der KI in der Kieferorthopädie. Dies soll aber nur der Teaser für eine Reihe von Artikeln zu diesem Thema sein. Ich bin davon überzeugt, dass in naher Zukunft immer mehr Elemente der KI in der Diagnostik und Therapie in unserem Fachgebiet Einzug halten werden. Die KI soll ein starkes Werkzeug in der Hand des Menschen sein. Wir müssen entscheiden, wo wir die mögliche Gestaltungsmacht der KI über uns haben wollen und wo nicht.

Ich freue mich in Stuttgart auf viele neue interessante Erkenntnisse aus der kieferorthopädischen Wissenschaft und natürlich auf intensive kollegiale Gespräche mit Ihnen.

Ihr Dr. Hans-Jürgen Köning



Hallo Wechsel, hallo Vorteile, hallo Zukunft.»

Mit der ABZ gewinnen Sie einen Kooperationspartner, der Ihnen die beste Unterstützung im Praxisalltag bietet. Wir erledigen Ihre Verwaltungsaufgaben; Sie haben vollen Fokus auf Ihre Patientinnen und Patienten. Profitieren Sie von unserem exklusiven Leistungspaket im Rahmen des KFO-Factorings – weil nur das Beste gut genug ist.

Die ABZ Zahnärztliches Rechenzentrum für Bayern GmbH (ABZ-ZR GmbH) ist ein Tochterunternehmen der DZR Deutsches Zahnärztliches Rechenzentrum GmbH und bietet als Kompetenzzentrum KFO im Unternehmensverbund speziell für KFO-Praxen deutschlandweit exklusive Factoringleistungen und Teilzahlungsmöglichkeiten an.

